

HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN



Humboldt-Universität

UNIX-Crashkurs

Globber, versteckte
Dateien und Reguläre
Ausdrücke

Tag 2 - I

Contents

- ① Globbing
- ② Versteckte Dateien
- ③ Reguläre Ausdrücke

Globbering: Erklärung

- ▶ Wie wendet man Befehle auf viele Dateien an?
 - ▶ Beobachtung: Dateinamen folgen Mustern
 - ▶ Globbing expandiert diese Muster
 - ▶ Findet in der Shell statt, erfolgt also vor Ausführung der Befehle

Globbering: Beispiele

- ▶ „Zeichen mit besonderer Bedeutung (Wild Cards)“:
 - ▶ „*“ \Leftrightarrow Beliebiges Zeichen beliebig oft, inklusive 0-mal
 - ▶ „?“ \Leftrightarrow Genau ein beliebiges Zeichen
 - ▶ „{ abc,.. ., 123}“ \Leftrightarrow Die Zeichenketten in der Menge

Dateien des Typs .Name

- ▶ Werden meistens ausgeblendet
- ▶ Können auch Ordner sein
- ▶ Nutzen:
 - ▶ Konfigurationsdateien/Ordner
 - ▶ Speicherort (Cache)
 - ▶ „Vermüllen“ die Nutzersicht nicht

Reguläre Ausdrücke: Einführung

- ▶ Beschreiben ein Textmuster
 - ▶ Zeichenkette, welche eine Menge von Zeichenketten beschreibt
 - ▶ Eine Zeichenkette „matcht“ den regulären Ausdruck oder nicht
- ▶ Breite Verwendung in:
 - ▶ Input-Validierung
 - ▶ Textsuche
 - ▶ Theoretischer Informatik
- ▶ Implementierungen unterscheiden sich in Details

Reguläre Ausdrücke: Meta-Zeichen

- ▶ Ein Ausdruck besteht aus „Meta-Zeichen“ und „Literalen“:
 - ▶ „.“ \Leftrightarrow Ein beliebiges Literal
 - ▶ „*“ \Leftrightarrow Das vorherige Element beliebig oft, inklusive 0-mal
 - ▶ „+“ \Leftrightarrow Das vorherige Element beliebig oft, aber mindestens 1-mal
 - ▶ „[a-Z]“ \Leftrightarrow Ein beliebiges Literal in dieser Aufzählung
 - ▶ „{n}“ \Leftrightarrow Das vorherige Element n-mal

Reguläre Ausdrücke: Beispiele

- ▶ „a+“ \Leftrightarrow {a,aa,aaa...}
- ▶ „a+b“ \Leftrightarrow {ab,aab,aaa...b}
- ▶ „.*ab.*“ \Leftrightarrow
{ab,aabxy,xyabx}
- ▶ „[A-Z]{2}“ \Leftrightarrow {AB,XY,DE}